



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG), Dezernat Personal und Recht (DPR), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle (40 Stunden/Woche) als

Abteilungsleitung Personalentwicklung (m/w/d)

- Kennwort: PE-DPR -

unbefristet zu besetzen.

Die Leitung der Abteilung Personalentwicklung beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufgabengebiete:

- Konzeptionelle Fortschreibung der Personalentwicklung der HSZG unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen und Veränderungsprozesse,
 - proaktives Engagement bei der Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes,
 - Initiierung und Umsetzung von Projekten zur Digitalisierung von Prozessen im Bereich des DPR (digitale Personalakte, Bewerbungsmanagementsystem, etc.),
 - Beratung und Begleitung der Verantwortlichen und Gremien der HSZG zu Methoden und Werkzeugen der Personalentwicklung der HSZG für Bedienstete im Tarif- und Beamtenbereich,
 - Tarif- und eingruppierungsrechtliche Beratung der Struktureinheiten und Projektleiterinnen und Projektleiter bei der Einrichtung, Bewertung und Besetzung von Stellen,
 - Entwicklung, Konzeption, Qualitätssicherung und operative Begleitung von Berufungsverfahren,
 - Mitwirkung bei der Durchführung von Personalauswahlverfahren,
 - Konzeptionelle Entwicklung der Fort- und Weiterbildung der Bediensteten, der Auszubildenden und BA-Studierenden,
 - Unterstützung der Dezernatsleitung in aktuellen Themen zu Personalmanagement und -entwicklung, Mitwirkung bei der Erarbeitung und Prüfung von Vorlagen und Dokumenten für die Hochschulleitung,
 - projektbezogene Aufgaben im Rahmen der Bewertung und Umsetzung von Methoden und Werkzeugen zur Förderung wissenschaftlicher Karrieren an Fachhochschulen
 - konzeptionelle Mitwirkung im Rahmen des Hochschulgesundheitsmanagements.
-



Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit Bezug zu o.g. Aufgabengebiet,
- einschlägige und mehrjährige berufliche Erfahrungen auf dem Gebiet der Personalentwicklung,
- rechtlich fundierte Kenntnisse bzw. Erfahrungen auf den Gebieten Arbeits-, Tarif-, Eingruppierungs-, Beamten- und Hochschulrecht,
- ausgeprägte soziale Kompetenz, Kommunikations- und Argumentationsstärke
- anwendungsbereite Englischkenntnisse.

Darüber hinaus sind wünschenswert

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Nutzung von Personalmanagement- und Bewerbermanagementsoftware u. weiterer digitaler Anwendungen,
- berufspraktische Erfahrungen zum Betrieb öffentlicher Verwaltungen und zum Lehrbetrieb wissenschaftlicher Einrichtungen,
- Erfahrungen im Prozess- und Projektmanagement.

Wir erwarten von Ihnen

- hohes Maß an Loyalität sowie an, Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit,
- gewissenhafte und präzise, selbständige und teamorientierte Arbeitsweise,
- Kompetenz und seriöses Auftreten im Umgang mit den verschiedenen Anspruchsgruppen (wissenschaftliches und nichtwissenschaftliches Personal, Bewerberinnen und Bewerber, Führungskräfte und Externe),
- Fähigkeit zu proaktiver, lösungsorientierter und ausgeglichener Arbeitsweise, auch in komplexen Zusammenhängen,
- Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln,
- die Bereitschaft zum Einsatz an beiden Standorten u. ggf. zur Durchführung von Dienstreisen.

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe **11 TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Zittau, Die Hochschule Zittau/Görlitz strebt eine ausgewogene Personalstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **09.02.2024** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de
(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)



Der Umwelt zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Dezernentin des Dezernates Personal und Recht, Frau Heike Kallweit (Dezernentin-DPR@hszg.de; Tel.: 03583/612-3060. Weitere Informationen zur Hochschule Zittau/Görlitz finden Sie unter www.hszg.de .

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

